



Baden-Württembergischer
Handwerkstag e.V.
Heilbronner Straße 43
70191 Stuttgart

Zusammenschluss sämtlicher
Organisationen des Handwerks
von Baden-Württemberg



Pressemitteilung 24.6.2020, Nr. 44

Ausbildungsprämie: Wichtige Investition, die ermutigt

Das Bundeskabinett hat Eckpunkte für ein Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ verabschiedet. Dieses soll auch eine Ausbildungs- und Übernahmepremie beinhalten. Der Baden-Württembergische Handwerkstag (BWHT) begrüßt den Beschluss; die Handwerkskammern des Landes bieten ihre Unterstützung bei der Abwicklung der Prämie an.

„Die Bundesregierung setzt mit der nun beschlossenen Ausbildungs- sowie Übernahmepremie ein deutliches Zeichen der Wertschätzung für die duale Ausbildung. Für verunsicherte Betriebe und Jugendliche über die Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt ist sie ein Signal der Ermutigung. Für uns steht fest: Alle Jugendlichen, die eine Karriere im Handwerk anstreben, sollen diese Möglichkeit auch bekommen. Für die Betriebe besteht wiederum jetzt die Chance, dringend benötigte Nachwuchskräfte zu gewinnen“, sagt Landeshandwerkspräsident Rainer Reichhold.

Wichtig sei, dass die Prämie schnell komme und unbürokratisch gestaltet werde. Die Handwerkskammern stünden für eine Unterstützung bei der Abwicklung bei der Ausbildungsprämie bereit, so Reichhold. „Bereits bei der Soforthilfe haben die Kammern gezeigt, dass sie in der Lage sind, Anträge kurzfristig und kompetent zu bearbeiten. Spätestens bei Rückfragen von offizieller Seite wie der Bundesagentur für Arbeit sind die Kammern ohnehin im Spiel. Vor diesem Hintergrund wäre eine Beteiligung von Beginn an zielführend und effektiv. Schön, dass die Wirtschaftsministerin des Landes dies ebenso zu sehen scheint.“

Neben der Ausbildungsprämie ist aus Sicht des Handwerks für eine Unterstützung des Ausbildungsmarkts entscheidend, dass Berufliche Orientierung schnell wieder möglich wird. Reichhold: „Jetzt müssen wir sicherstellen, dass Auszubildende und Betriebe auch zusammenfinden. Ausgefallene Berufsorientierung und Ausbildungsvermittlung müssen möglichst bald nachgeholt werden – auch über neue, digitale Wege.“ Bei den Handwerksorganisationen gibt es bereits erprobte Angebote. So bietet neben virtuellen Beratungsangeboten beispielsweise die digitale Lernplattform „MeisterPOWER“ (<https://meister-power.de/>) einen erfolgreichen Ansatz für eine fachlich fundierte Berufliche Orientierung - auch unter Pandemie-Bedingungen.

Telefon: 0711 263709-0
Telefax: 0711 263709-100
E-Mail: info@handwerk-bw.de
www.handwerk-bw.de

Ansprechpartner für die Redaktion
Marion Buchheit
Pressesprecherin
Telefon: 0711 263709-105

Ansprechpartner zum Thema
Olaf-Kierstein-Hartmann
Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik
Telefon: 0711 263709-103